|  |
| --- |
|  |

**Gesuch um Kostengutsprache für juristische Hilfe**

*Wenn Sie Fragen dieses Formulars bereits in einem früheren Gesuch beantwortet haben und die Informationen noch immer zutreffend sind, können Sie die entsprechenden Felder leer lassen. Selbiges gilt, wenn die Informationen der Opferhilfe Graubünden bereits bekannt sind.*

# Personalien

**Gesuchsteller/-in**

Frau  Herr

Name

Vorname

Geburtsdatum

Strasse/Nr.

Postleitzahl/Ort

Telefon

**(Anwaltschaftliche/r) Vertreter/-in**

*Information: Bitte legen Sie dem Gesuch eine Vollmacht bei.*

Frau  Herr

Name

Vorname

Kanzlei

Strasse/Nr.

Postleitzahl/Ort

Telefon

E-Mail

# Straftat/en

**Personalien beschuldigte Person bzw. Täter/-in**

*Information: Handelt es sich um mehrere Beschuldigte bzw. Tatpersonen, so bitten wir Sie, deren Personalien auf einem separaten Dokument einzureichen.*

Frau  Herr  Täter/-in / Täterschaft unbekannt

Name

Vorname

Geburtsdatum

Strasse/Nr.

Postleitzahl/Ort

Telefon

**Informationen Straftat(en)**

Straftatbestand/-bestände

Tatzeitpunkt/-zeitraum

Tatort (Ortschaft und Kanton)

**Beschreibung Tathergang**

*Information: Wenn diesem Gesuch beigelegte Akten (Polizeirapport, Anklageschrift, Urteil) den Tathergang bereits beschreiben oder die gesuchstellende Person diesen der Opferhilfe bereits im Rahmen eines persönlichen Gespräches dargelegt hat, sind hier keine Angaben erforderlich.*

Wurde ein Strafverfahren eingeleitet (Strafantrag/Strafanzeige)?

nein  ja

Wenn ja, welches ist der aktuelle Stand des Strafverfahrens und welche Strafverfolgungsbehörden sind zuständig?

Hat sich die gesuchstellende Person als Privatkläger/-in konstituiert?

nein

im Strafpunkt

im Zivilpunkt

im Straf- und Zivilpunkt

Wurde die gesuchstellende Person von der Gegenpartei (beschuldigte Person) ebenfalls angezeigt?

nein  ja

Wenn ja, welches sind die vorgeworfenen Straftatbestände?

unbekannt

# Integritätsverletzung

**Art und Ausmass der Integritätsverletzung**

Die Finanzierung von Hilfe durch die Opferhilfe Graubünden setzt das Vorliegen einer Integritätsverletzung voraus. Von welcher Integritätsverletzung ist die gesuchstellende Person betroffen?

psychische Integritätsverletzung

physische Integritätsverletzung

sexuelle Integritätsverletzung

Bitte beschreiben Sie die Art und das Ausmass der Integritätsverletzung(en):

*Information: Hier sind keine Angaben notwendig, wenn die Integritätsverletzung bereits in einem persönlichen Gespräch bei der Opferhilfe dargelegt wurde. Selbiges gilt, wenn diesem Gesuch Berichte von behandelnden Fachpersonen beigelegt werden (z.B. medizinischer oder therapeutischer Bericht).*

# Beantragte Hilfe

**Frühere Kostengutsprachen durch eine Opferhilfe**

Wurde/n betreffend die im Abschnitt B genannte/n Straftat/en bereits finanzielle Leistungen (juristische Hilfe) durch eine Opferhilfestelle erbracht?

nein  ja

Wenn ja, in welchem Umfang und durch welche Institution?

**Informationen zum Verfahren**

Für welche Art von Verfahren möchten Sie juristische Hilfe beantragen?

*Information: Falls es sich um ein Verfahren in 2. oder 3. Instanz handelt, bitten wir Sie, die Entscheid/e der Vorinstanz/en beizulegen.*

Strafverfahren 1. Instanz

Strafverfahren 2. oder 3. Instanz

Zivilverfahren 1. Instanz

Zivilverfahren 2. oder 3. Instanz

Aussergerichtliches Verfahren

Anderes Verfahren:

Bitte beschreiben Sie den aktuellen Stand dieses Verfahrens:

*Information: Sofern Sie diesen bereits im Abschnitt B (Straftat/en) geschildert haben, können Sie das Feld frei lassen.*

Welche/s Ziel/e verfolgen Sie in diesem Verfahren?

Mit welchen rechtlichen Schritten beabsichtigen Sie dieses Ziel/diese Ziele zu erreichen?

Wie schätzten Sie die Erfolgsaussichten Ihres Vorgehens ein? Bitte begründen Sie Ihre Einschätzung.

**Art und Umfang der beantragten juristischen Hilfe**

Für welche Art von Kosten beantragen Sie eine Kostengutsprache (juristische Hilfe) von der Opferhilfe Graubünden?

Aufwände Opferanwalt/Opferanwältin (Tarif Fr. 200.- pro Stunde)

Mit wie vielen Stunden Aufwand rechnen Sie?

Prozesskosten

Wie hoch werden diese im Falle eines vollständigen oder teilweisen Unterliegens nach Ihrer Einschätzung ausfallen?

Parteientschädigung

Wie hoch wird diese im Falle eines vollständigen oder teilweisen Unterliegens nach Ihrer Einschätzung ausfallen?

# Subsidiarität

*Information: Die Leistungen nach Opferhilfegesetz erfolgen subsidiär zu den Ansprüchen gegenüber den Sozial-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherungen sowie den Schädigern und anderen leistungspflichtigen Dritten.*

Haben Sie unentgeltliche Rechtspflege beantragt?

ja

Bitte legen Sie diesem Gesuch den entsprechenden Entscheid (Verfügung) bei.

nein

Warum haben Sie auf die Einreichung eines Gesuches verzichtet?

Besteht ein Anspruch aus einer Rechtsschutzversicherung?

nein  ja

Wenn ja, in welchem Umfang?

Beabsichtigen Sie anderweitige Schritte, um der Subsidiaritätsmaxime der Opferhilfe Rechnung zu tragen (z.B. Einforderung Parteientschädigung nach Art. 433 StPO, Entschädigungsforderung im Adhäsions-, Zivil- oder Haftpflichtverfahren, etc.).

nein  ja

Wenn ja, welche?

# Finanzielle Verhältnisse gesuchstellende Person

*Information: Dieser Abschnitt muss nicht ausgefüllt werden, wenn es sich um das erste Gesuch an die Opferhilfe handelt und höchstens fünf Stunden beantragt werden (Kriterien Soforthilfe).*

*Bei aussergewöhnlichen Haushaltssituationen und/oder finanziellen Verhältnissen bitten wir Sie um persönliche Kontaktaufnahme mit der Beratungsstelle der Opferhilfe Graubünden.*

**Haushalt der gesuchstellenden Person**

Leben im Haushalt der Gesuchstellerin/des Gesuchstellers noch weitere Personen?

nein  ja

Wenn ja, wer?

Ehe- oder Konkubinatspartner/-in

Kinder Bitte Anzahl nennen

WG-partner/-innen Bitte Anzahl nennen

**Finanzielle Situation der gesuchstellenden Person**

Für die Berechnung des Anspruchs auf juristische Hilfe benötigen wir Angaben zum Einkommen und Vermögen der gesuchstellenden Person. Mit welchen Unterlagen legen Sie diese dar?

Unterstützungsbestätigung Sozialhilfe oder Ergänzungsleistungen

Letzte detaillierte Steuerveranlagungsverfügung (Nur möglich, wenn sich die finanziellen Verhältnisse der gesuchstellenden Person seither nicht wesentlich verändert haben.)

Lohnabrechnungen und Kontoauszüge der letzten drei Monate

*Information: Die angekreuzten Unterlagen müssen dem Gesuch beigelegt werden.*

# Bestätigung

Mit Ihrer Unterschrift bestätigten Sie die Richtigkeit und Vollständigkeit Ihrer Angaben. Falls wir für die Prüfung Ihres Gesuches weitere Informationen benötigen, werden wir uns mit Ihnen in Verbindung setzen.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Ort/Datum |  | Unterschrift Gesuchsteller/-in oder Bevollmächtigte/r |

Bitte senden Sie uns das unterzeichnete Gesuch an die nachfolgende Adresse oder lassen Sie uns eine eingescannte Version via Mail zukommen ([opferhilfe@soa.gr.ch](mailto:opferhilfe@soa.gr.ch)).

Opferhilfe Graubünden

Beratungsstelle

Klostergasse 5

7000 Chur

Auf unserer Website (www.soa.gr.ch) oder unter diesem [Link](https://www.gr.ch/DE/institutionen/verwaltung/dvs/soa/hilfe/Documents/Richtlinien-Übernahme-Anwaltskosten_Januar-2009.pdf) finden Sie weitere Informationen. Bei Fragen erreichen Sie uns unter Tel. 081 257 31 50.

Diesem Gesuch liegen folgende Unterlagen bei

Vertretungsvollmacht

Bericht/e von behandelnden Fachpersonen

Entscheid/e der Vorinstanz/en

Verfügung betreffend unentgeltliche Rechtspflege

Unterstützungsbestätigung Sozialhilfe oder Ergänzungsleistungen

Letzte detaillierte Steuerveranlagungsverfügung

Lohnabrechnungen und Kontoauszüge der letzten drei Monate

weitere Unterlagen